

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: HSBC MSCI Emerging Markets Value ESG UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code): 213800K3JLJ32C6MT947

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _ %**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _ %**

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 32,94 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei der Nachbildung der Wertentwicklung des MSCI Emerging Markets Value SRI ESG Target Select Index (der „Index“) bewarb der Fonds die folgenden ökologischen und/oder sozialen Merkmale:

- Eine Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum MSCI Emerging Markets Index (der „Hauptindex“).

Der Fonds zielte darauf ab, dieses Merkmale zu bewerben, indem er die Performance des Index nachbildete, der Unternehmen auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für Nachhaltigkeit und Ausschlusskriterien des Globalen Pakts der Vereinten Nationen ausschloss und das Engagement in Unternehmen mit günstigen MSCI ESG-Ratings verbesserte.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds verwendete keine Derivate, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds zu erreichen.

Das Abschneiden der Nachhaltigkeitsindikatoren, die der Fonds zur Messung der Erreichung der von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale verwendet, ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Die Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom Anlageverwalter unter Verwendung von Daten von Drittanbietern berechnet.

Die Daten können auf Unternehmens-/Emittentenangaben basieren oder von den Datenanbietern geschätzt werden, wenn keine solchen Angaben vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es nicht immer möglich war, die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der von Drittanbietern bereitgestellten Daten zu garantieren.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Indikator	Fonds	Broad Market Index
ESG-Score	7,01	5,80

Die Daten basieren auf dem Vier-Quartals-Durchschnitt der Positionen des am 31. Dezember 2024 endenden Geschäftsjahres.

Breiter Marktindex – MSCI Emerging Markets Index

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Indikator	Zeitraum zum	Fonds	Broad Market Index
ESG-Score	31. Dezember 2024	7,01	5,80
	31. Dezember 2023	6,72	5,44
	31. Dezember 2022	6,44	5,11

Breiter Marktindex – MSCI Emerging Markets Index

Der Fonds hat die Zahlen für das Berichtsjahr 2022 mit Zahlen für den ESG-Score (6,46) aufgrund einer Änderung der Datensätze und bestimmter Berechnungsmethoden neu berechnet.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen im Fonds waren unter anderem:

1. Unternehmen mit nachhaltigen Produkten und/oder Dienstleistungen oder quantifizierbaren Projekten (z. B. CAPEX, OPEX und Umsatzerlöse), die mit nachhaltigen Zielen oder Ergebnissen verknüpft sind;
2. Unternehmen, die eine qualitative Übereinstimmung und/oder Konvergenz mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen oder nachhaltigen Themen (z. B. Kreislaufwirtschaft) vorweisen konnten;
3. Unternehmen, die glaubwürdige Fortschritte beim Übergang verzeichnen konnten. (z. B. Übergang zu erneuerbaren Energien oder Nutzung erneuerbarer Energien oder anderer kohlenstoffarmer Alternativen).

Durch die Nachbildung der Performance des Index trugen die nachhaltigen Investitionen des Fonds zu diesen nachhaltigen Zielen bei.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Zu jedem Indexprüfungsdatum wurden Unternehmen mit den nachstehend aufgeführten Aktivitäten und Verhaltensweisen aus dem Universum ausgeschlossen, unter anderem:

umstrittene Waffen;
konventionelle Waffen/zivile Schusswaffen;
Atomwaffen;
Erwachsenenunterhaltung;
genetisch veränderte Organismen;
Alkohol;
Glücksspiel;
Kernenergie;
Besitz von Reserven fossiler Brennstoffe;
Förderung fossiler Brennstoffe;
Kraftwerkskohle; und
Tabak.

Darüber hinaus war der Anlageverwalter der Ansicht, dass die nachhaltigen Investitionen nach einer Beurteilung unter Berücksichtigung der nachstehenden Erwägungen keinen erheblichen Schaden an umweltbezogenen oder sozial nachhaltigen Investitionszielen verursacht haben:

- Beteiligung an verbotenen und umstrittenen Waffen;
- Umsatz aus der Tabakproduktion über 0 %;
- Umsatz aus thermischer Kohleförderung über 10 %;
- Umsatz aus der Verstromung von Kraftwerkskohle über 10 %;
- Einhaltung der Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen; und
- Beteiligung an Kontroversen der höchsten Ebenen.

Durch die Nachbildung der Wertentwicklung des Index führten die Anlagen des Fonds, bei denen es sich um nachhaltige Investitionen handelte, nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des ökologischen und/oder sozialen nachhaltigen Investitionsziels.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („PAI“) wurden bei der Bewertung der Geschäftsaktivitäten des anfänglichen Wertpapieruniversums verwendet. Bei der Bewertung der einzelnen Wertpapiere anhand von Mindestschwellenwerten oder pauschalen Ausschlüssen für Tätigkeiten, die in Bezug auf diese Indikatoren ermittelt wurden, wurden Umsatzdaten, die Beteiligung der Unternehmen und andere Datenquellen berücksichtigt.

Der Index wurde auf der Grundlage von MSCI-eigenen Daten bezüglich der geschäftlichen Beteiligung jedes Wertpapiers erstellt. Das Business Involvement Screening Research (BISR) hebt die Beteiligung an oder die Einhaltung von globalen Sanktionen, Kontroversen und globalen Normen (PAI 10, 11), CO₂-Werten und nachhaltigen Auswirkungen (positives Screening) jedes Wertpapiers hervor (PAI 1,2, 3). Gemäß der Indexmethodik werden Wertpapiere von Unternehmen, die am Abbau und an der Erzeugung von Kraftwerkskohle sowie Öl und Gas beteiligt sind, unter Heranziehung eines Mindestschwellenwerts herausgefiltert, und kontroverse Waffen (PAI 14) werden entfernt, bevor der Index berechnet wird. Zusätzlich wird ein separates Kontroversen-Screening auf das Anfangsuniversum angewendet, um alle Wertpapiere zu entfernen, die gegen die UNGC-Grundsätze verstoßen (PAI 10).

Es wurden keine optionalen Indikatoren berücksichtigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Nähere Angaben:

Die Indexmethodik umfasste das MSCI ESG Controversies-Modell. Der Bewertungsrahmen von MSCI ESG Controversies wurde so konzipiert, dass er den internationalen Normen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, den ILO-Kernarbeitsnormen und den UNGC-Prinzipien entspricht. Der MSCI ESG Controversies-Ansatz umfasste insbesondere die folgenden Säulen: Umwelt, Menschenrechte und Gesellschaft, Arbeitsrechte und Lieferkette, Kunden und Unternehmensführung. Zu diesen Säulen gehörten Indikatoren wie Menschenrechtsbelange, Tarifverhandlungen und Gewerkschaften, Kinderarbeit und wettbewerbswidrige Praktiken, die ebenfalls Themen waren, die von den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte abgedeckt wurden. Weitere Informationen zu MSCI ESG Controversies sind auf der Website des Indexanbieters zu finden.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen. Hierbei gelten spezifische von der Union definierte Kriterien.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („PAI“) wurden bei der Bewertung der Geschäftsaktivitäten des anfänglichen Wertpapieruniversums verwendet. Bei der Bewertung der einzelnen Wertpapiere anhand von Mindestschwellenwerten oder pauschalen Ausschlüssen für Tätigkeiten, die in Bezug auf diese Indikatoren ermittelt wurden, wurden Umsatzdaten, die Beteiligung der Unternehmen und andere Datenquellen berücksichtigt.

Der Index wurde auf der Grundlage von MSCI-eigenen Daten bezüglich der geschäftlichen Beteiligung jedes Wertpapiers erstellt. Das Business Involvement Screening Research (BISR) hebt die Beteiligung an oder die Einhaltung von globalen Sanktionen, Kontroversen und globalen Normen (PAI 10, 11), CO₂-Werten und nachhaltigen Auswirkungen (positives Screening) jedes Wertpapiers hervor (PAI 1, 2, 3). Gemäß der Indexmethodik werden Wertpapiere von Unternehmen, die am Abbau und an der Erzeugung von Kraftwerkskohle sowie Öl und Gas beteiligt sind, unter Heranziehung eines Mindestschwellenwerts herausgefiltert, und kontroverse Waffen (PAI 14) werden entfernt, bevor der Index berechnet wird. Zusätzlich wird ein separates Kontroversen-Screening auf das Anfangsuniversum angewendet, um alle Wertpapiere zu entfernen, die gegen die UNGC-Grundsätze verstoßen (PAI 10).

Es wurden keine optionalen Indikatoren berücksichtigt.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: basierend auf dem Vier-Quartals-Durchschnitt der Positionen des Bezugszeitraums zum 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd.	Informationstechnologie	12,29 %	Taiwan
China Construction Bank Corporation Class H	Finanzen	3,04 %	China
Tencent Holdings Ltd.	Kommunikationsdienstleistungen	2,58 %	China
Industrial and Commercial Bank of China Limited Class H	Finanzen	2,54 %	China
United Microelectronics Corp.	Informationstechnologie	2,21 %	Taiwan
Samsung Electronics Co., Ltd.	Informationstechnologie	2,16 %	Korea
ASE Technology Holding Co., Ltd.	Informationstechnologie	1,93 %	Taiwan
Agricultural Bank of China Limited Class H	Finanzen	1,83 %	China
Infosys Limited	Informationstechnologie	1,76 %	Indien
Fomento Economico Mexicano SAB de CV Units Cons. Of 1 ShsB And 4 ShsD	Basiskonsumgüter	1,71 %	Mexiko
Hindustan Unilever Limited	Basiskonsumgüter	1,56 %	Indien
Samsung Electronics Co Ltd Pfd Non-Voting	Informationstechnologie	1,52 %	Korea
Mahindra & Mahindra Ltd.	Zyklische Konsumgüter	1,47 %	Indien
Hindalco Industries Limited	Grundstoffe	1,45 %	Indien
Hyundai Mobis Co., Ltd	Zyklische Konsumgüter	1,40 %	Korea

Barmittel und Derivate wurden nicht berücksichtigt

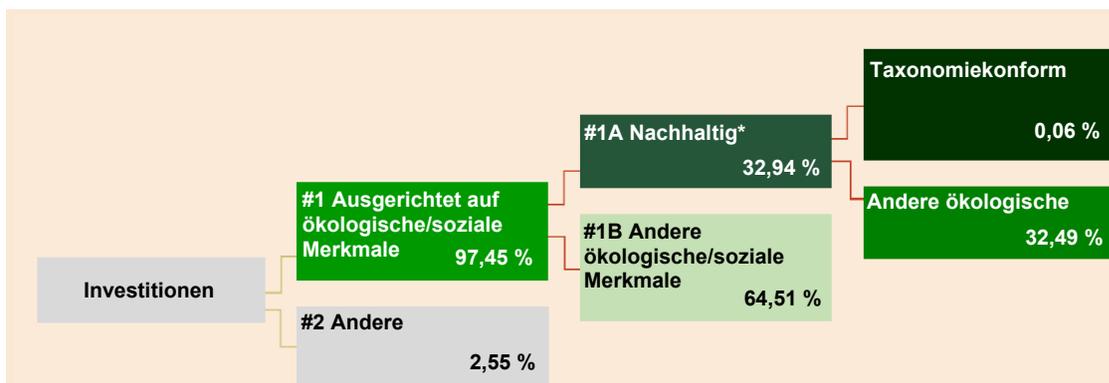


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

32,94 % des Portfolios waren in nachhaltige Investitionen investiert.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

* Ein Unternehmen oder Emittent, das bzw. der als nachhaltige Investition angesehen wird, kann sowohl zu einem sozialen als auch zu einem ökologischen Ziel beitragen, das an der EU-Taxonomie ausgerichtet sein kann oder nicht. Die Zahlen in der obigen Grafik berücksichtigen dies. Jedoch darf ein Unternehmen oder Emittent unter dem Punkt der nachhaltigen Investitionen (#1A Nachhaltige Investitionen) nur einmal erfasst werden.

Die Prozentzahlen von taxonomiekonformen Investitionen und Andere ökologische Merkmale stimmen aufgrund der unterschiedlichen Berechnungsmethoden für nachhaltige Investitionen und taxonomiekonforme Investitionen nicht mit #1A Nachhaltige Investitionen überein.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor / Teilsektor	% der Vermögenswerte
Informationstechnologie	28,86 %
Finanzen	19,13 %
Zyklische Konsumgüter	14,90 %
Kommunikationsdienstleistungen	9,51 %
Basiskonsumgüter	7,96 %
Gesundheitswesen	7,37 %
Grundstoffe	4,97 %
Industriegüter	4,19 %
Immobilien	1,48 %
Barmittel und Derivate	0,73 %
Versorger	0,66 %
<i>Stromversorgungsbetriebe</i>	<i>0,58 %</i>
<i>Erdgas</i>	<i>0,06 %</i>
Energie	0,25 %
<i>Raffination und Vertrieb von Öl und Gas</i>	<i>0,25 %</i>
Summe	100,00 %

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

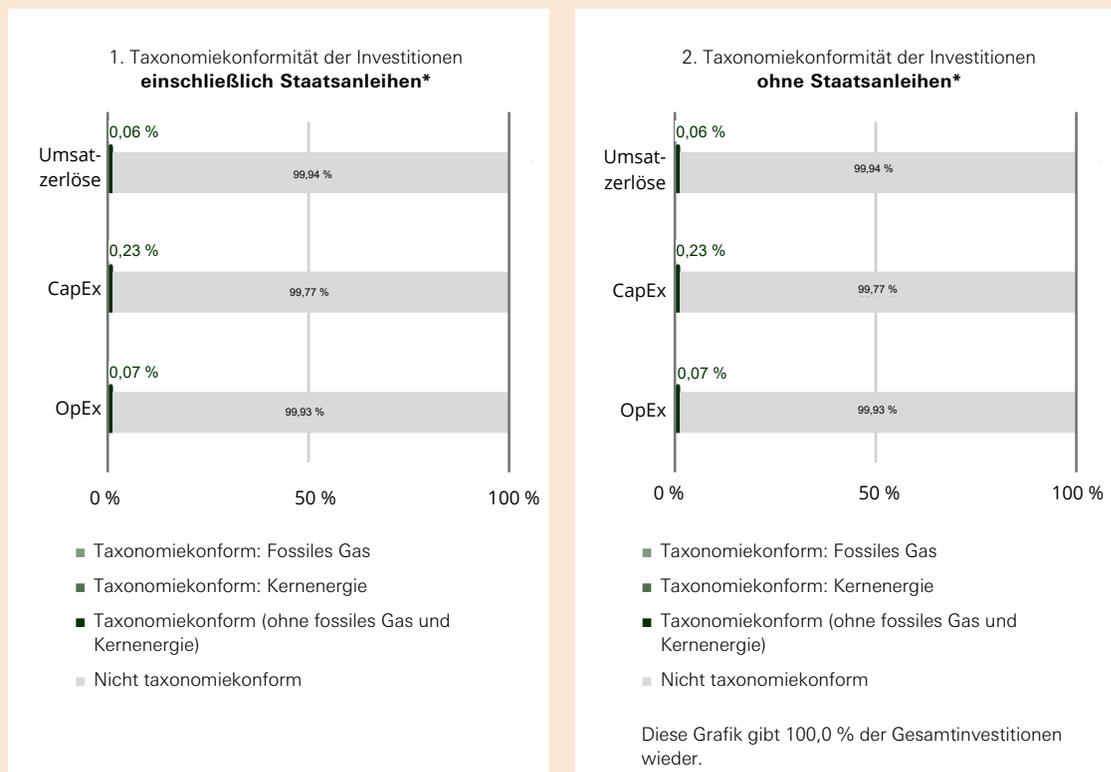
0,06 % der Anlagen des Fonds wurden als mit der EU-Taxonomie konforme nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel betrachtet.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja:
 In fossiles Gas
 In Kernenergie

Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Im Referenzzeitraum betrug der Anteil der Investitionen des Fonds, die in Übergangstätigkeiten geflossen sind, 0,00 % und der Anteil der Investitionen, die in ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, 0,01 %.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Indikator	2023-24	2022-23	2021-22
Umsatz – Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Umsatz – Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Umsatz – Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,06 %	0,00 %	0,00 %
Umsatz – Nicht taxonomiekonform	99,94 %	100,00 %	100,00 %
CAPEX – Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00 %	0,00 %	0,00 %
CAPEX – Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00 %	0,00 %	0,00 %
CAPEX – Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,23 %	0,00 %	0,00 %
CAPEX – Nicht taxonomiekonform	99,77 %	100,00 %	100,00 %
OPEX – Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00 %	0,00 %	0,00 %
OPEX – Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00 %	0,00 %	0,00 %
OPEX – Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,07 %	0,00 %	0,00 %
OPEX – Nicht taxonomiekonform	99,93 %	100,00 %	100,00 %

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel war 32,49 %. Aufgrund der mangelnden Abdeckung und der fehlenden Daten hat sich der Teilfonds nicht verpflichtet, mit der EU-Taxonomie konforme Investitionen zu tätigen.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds investierte nicht in sozial nachhaltige Investitionen.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Zahlungsmittel und andere Instrumente wie American Depositary Receipts, European Depositary Receipts und Global Depositary Receipts, zulässige Organismen für gemeinsame Anlagen und/oder Finanzderivate konnten für Liquidität, Hedging und ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt werden, wobei diesbezüglich kein ökologischer und/oder sozialer Mindestschutz bestand.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Der Fonds wurde passiv verwaltet und sein Ziel bestand darin, die Wertentwicklung der Netto-Gesamtrendite des Index nachzubilden.

Der Index strebte eine Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum Hauptindex an.

Der Index erreichte dies auf folgende Weise:

1. durch Ausschluss von Wertpapieren von Unternehmen mit einem Engagement (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert) in einem der folgenden Merkmale (jedes

Merkmal wendet Schwellenwerte an, wie vom Indexanbieter definiert und in der Indexmethodik festgelegt, die von Zeit zu Zeit geändert werden können); und

2. Der Index wendete die MSCI ESG Target-Methodik an (die auf der Website des Indexanbieters verfügbar ist), um sein ESG-Ziel zu erreichen, indem er das Engagement im Target-Faktor abzüglich einer Strafe für den gemeinsamen Faktor und den aktienspezifischen Risikomerkmale jedes potenziellen Bestandteils maximiert. Daneben legt er eine Obergrenze für den prognostizierten Tracking Error des Index fest, um das Engagement im Target-Faktor, zusammen mit einer Verbesserung des ESG-Scores des Faktor-Index um 20 % im Vergleich zu seinem nach Marktkapitalisierung gewichteten Hauptindex, zu maximieren.

HSBC Asset Management ist Unterzeichner der Grundsätze der Vereinten Nationen für verantwortungsbewusstes Investieren und des UK Stewardship Code. Das Stewardship-Team von HSBC Asset Management traf sich regelmäßig mit Unternehmen, um das Verständnis für ihr Geschäft und ihre Strategie zu verbessern, Unterstützung oder Bedenken bezüglich der Managementmaßnahmen zu signalisieren und Best Practices zu fördern.

Weitere Informationen zur Mitwirkung der Aktionäre und zur Abstimmungspolitik finden Sie auf unserer Website: <https://www.assetmanagement.hsbc.co.uk/en/individual-investor/about-us/responsible-investing/policies>.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Im Folgenden finden Sie Einzelheiten zur Wertentwicklung des Fonds im Vergleich zum Referenzwert.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem MSCI Emerging Markets Index (der „Hauptindex“) basiert, der die Aktienmärkte der Schwellenländer weltweit repräsentiert, wie vom Indexanbieter festgelegt.

Der Index schloss zunächst die Wertpapiere von Unternehmen aus, die (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert) ein Engagement in einem der folgenden Merkmale aufwiesen (für jedes Merkmal gelten vom Indexanbieter definierte und in der Indexmethodik dargelegte Schwellenwerte, die von Zeit zu Zeit geändert werden können):

Darüber hinaus strebte der Index eine Maximierung des Engagements im Value-Faktor sowie eine Verbesserung des ESG-Scores des Index um 20 % im Vergleich zum Hauptindex an. Um das Engagement im Value-Faktor nach Anwendung der oben genannten Ausschlusskriterien zu maximieren, verwendete der Indexanbieter eine Optimierungstechnik zur Bestimmung der verbleibenden Wertpapiere im Index mit Hilfe eines proprietären Faktormodells, das darauf abzielte, die Wertentwicklung jedes Wertpapiers in Bezug auf den Value-Faktor im Verhältnis zum Gesamtmarkt zu maximieren, während gleichzeitig der Ex-ante Tracking Error in Bezug auf den Hauptindex minimiert wird.

Das proprietäre Faktormodell maß das Engagement jedes verbleibenden Wertpapiers im Value-Faktor anhand von drei wertspezifischen Variablen (Kurs-Buchwert-Verhältnis, Kurs-Gewinn-Verhältnis und Unternehmenswert im Verhältnis zum Cashflow aus der Geschäftstätigkeit) und stufte die Wertpapiere so ein, dass der Index die Wertpapiere umfasst, die ein maximales Engagement im Value-Faktor boten.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Um seine Anlageziele zu erreichen, investiert der Fonds in die Bestandteile des Index, was in der Regel den Verhältnissen entspricht, in denen sie im Index enthalten sind.

Dabei ähnelte die Performance der Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds der Performance der Nachhaltigkeitsindikatoren des Index, wie nachfolgend dargestellt.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

Indikator	Fonds	Referenzwert
ESG-Score	7,01	7,01

Die Daten basieren auf dem Vier-Quartals-Durchschnitt der Positionen des am 31. Dezember 2024 endenden Geschäftsjahres

.Referenzwert – MSCI Emerging Markets Value SRI ESG Target Select Index

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Indikator	Fonds	Referenzwert
ESG-Score	7,01	5,80

Die Daten basieren auf dem Vier-Quartals-Durchschnitt der Positionen des am 31. Dezember 2024 endenden Geschäftsjahres.

Breiter Marktindex – MSCI Emerging Markets Index